

GM2009-47 „Clarifica te“ [mach dich deutlich, verherrliche dich] - 01

Aus: Milwaukee-Terziat, 4 (1963).

„Darum, wie häufig haben wir sagen dürfen, aber auch nachgewiesen, wie das im Laufe der Jahre in mir immer festgesessen hat: Sie muß sich verherrlichen! Natürlich sich und damit den lieben Gott verherrlichen. Was muß sie verherrlichen? Tatsache, daß sie da ist; Tatsache, daß sie Macht hat.“ (Milwaukee-Terziat, 4 (1963), 185.)

„Zur Verherrlichung der Gottesmutter oder als Beitrag zur Frage der allgemeinen Gnadenvermittlung hatte ich nicht die Absicht, theoretisch viel beizutragen. Das ist die so konsequente Art: die Gottesmutter soll selber zeigen, wie mächtig sie ist. Sie soll sich verherrlichen, sich verherrlichen von Schönstatt aus durch die Bewegung. Ob Sie verstehen, daß das unter Umständen ein überaus wertvoller Beitrag hätte sein können, vielleicht auch geworden ist oder noch wird, zur Frage der Macht und Güte der lieben Gottesmutter?“ (Milwaukee-Terziat, 4 (1963), 151.)

Aus: Pater Kentenich-Texte zum Thema „Gottesmutter [Maria](#)“ - Zusammengestellt von Pater Dr. Herbert King (2009) - <http://www.schoenstatt-patres.de/cms-king/index.php>